

Linda Ferrell
O.C. Ferrell

UNTER- NEHMENS- ETHIK

**PRINZIPIEN UND WERTE /
ETHISCHE PROBLEME / ETHISCH
FÜHREN / NACHHALTIGKEIT**



GABAL

Unternehmensethik

LINDA FERRELL & O.C. FERRELL

Aus dem Englischen von
Dr. Matthias Reiss



GABAL



A Dorling Kindersley Book
www.dk.com

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

Titel der englischen Originalausgabe:
Essential Managers: Ethical Business

© Copyright Dorling Kindersley Limited, 2009
German Translation copyright © 2010
by GABAL Verlag, Offenbach

All rights reserved.

ISBN 978-3-86200-457-7

Projektleitung: Ute Flockenhaus, Fischerhude
Lektorat: Anke Schild, Hamburg
Übersetzung: Dr. Matthias Reiss, München
Umschlaggestaltung: Martin Zech Design, Bremen
www.martinzech.de
Umschlagfoto: pat fauve/fotolia
Satz: Das Herstellungsbüro, Hamburg
www.buch-herstellungsbuero.de

Alle Rechte vorbehalten. Vervielfältigung, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages.

www.gabal-verlag.de

Inhalt

05 Einleitung

KAPITEL 1

Was ist Unternehmensethik?

06 Erfolgsfaktor Ethik

08 Prinzipien und Werte

10 Verantwortlichkeit

12 Vorteile und Risiken

16 Ein Blick über die Grenzen hinweg

KAPITEL 2

Ethische Probleme

18 Probleme frühzeitig erkennen

22 Interessenkonflikte

24 Machtmissbrauch

26 Diskriminierung

28 Zwischenmenschliche Beziehungen

30 Datenschutz

34 Manipulationen, Täuschungen, Betrug

36 Ethisch korrekter Verkauf

38 Greenwashing



KAPITEL 3

Implementierung ethischer Leitlinien

- 40 Bestimmung des Kontexts
- 42 Entwicklung eines Moralkodexes
- 46 Führen nach ethischen Prinzipien
- 48 Monitoring
- 50 Schulungen
- 52 Mitarbeiter
- 54 Krisensituationen

KAPITEL 4

Jenseits der Bilanz

- 56 Einhaltung von Standards
- 58 Stakeholder
- 60 Nachhaltigkeit
- 64 Lieferkette
- 66 Ethisches Investment
- 68 Best Practice
- 70 Register
- 72 Bildnachweis





Einleitung

Unternehmensethik spielt heute eine größere Rolle denn je, egal ob es um die alltäglichen Entscheidungen am Arbeitsplatz oder um Finanzkrisen geht.

Die Unternehmensethik ist aus dem Elfenbeinturm der Philosophen in den Sitzungsraum des Vorstands vorgedrungen. Ethische Erwägungen gehen in alle Unternehmensentscheidungen ein. Ein Unternehmen ethisch verantwortungsbewusst zu führen, ist nicht die Sache einiger Gutmenschen, sondern wesentlich für den langfristigen Erfolg.

Dieses Büchlein beschäftigt sich mit dem komplexen Feld ethischer Entscheidungen in den Unternehmen von heute. Es liefert ökonomische Argumente für eine ethische Unternehmenspolitik und zeigt zudem die Probleme, Risikobereiche und Entscheidungen auf, mit denen jedes Unternehmen konfrontiert ist, das von der Öffentlichkeit, insbesondere von den Medien und den Stakeholdern, kritisch beäugt wird. Betrachtet wird die Verantwortung von Führungskräften und Mitarbeitern gegenüber dem Unternehmen, der Umwelt und der Gesellschaft. Es geht also um eine praxisorientierte Ethik, die sowohl für die Unternehmen als auch für die Mitarbeiter erfolgsentscheidend sein kann.

Kapitel 1

Was ist Unternehmensethik?

Beim Thema Unternehmensethik geht es um die Frage, was richtig und was falsch, was akzeptabel und was inakzeptabel ist, und zwar gemessen an den unternehmensinternen sowie an den gesellschaftlichen Maßstäben. Und diese Frage spielt eine immer wichtigere Rolle.

Erfolgsfaktor Ethik

Ethik ist ein ganz weites Feld – sie reicht auf Unternehmensebene von der Work-Life-Balance des einzelnen Mitarbeiters bis zur Bewertung von Globalisierungseffekten. In jedem Fall ist es ratsam, ethische Fragen aktiv anzugehen, wenn man größere Krisen vermeiden will.

TIPP

FRAGEN SIE NACH

Erkundigen Sie sich im Einstellungsgespräch nach den ethischen Leitlinien des Unternehmens. Die Antwort, die Sie erhalten, verrät Ihnen viel über die herrschende Unternehmenskultur.

Risikomanagement

Bei der Unternehmensethik geht es um den Umgang mit Risiken. Als Personalleiter beispielsweise sind Sie für Einstellungsverfahren, Kündigungen und Personalakten verantwortlich. Im Marketing stellt sich die Frage nach Werbeversprechen, seriösen Vertriebsmethoden und Produktqualität. In der Buchhaltung geht es um eine einwandfreie Dokumentation aller finanziellen Transaktionen. Unabhängig von Ihrer konkreten Position helfen Risikoanalysen, Schulungen, eine starke Führung sowie ethische Leitlinien dabei, Fehler zu vermeiden.

Unternehmensethik und Führungsstärke

Unternehmensethik ist etwas anderes als persönliche Ethik. Persönliche Werte haben durchaus einen Einfluss auf ethische Entscheidungen im Berufsleben, aber sie sind nur ein Element neben anderen, wenn es um die Handlungen und Strategien von Unternehmen geht. Unternehmensentscheidungen beruhen auf komplexen wirtschaftlichen, rechtlichen und gesellschaftlichen Überlegungen; und man braucht jahrelange Erfahrung, um die Risiken und Erwartungen richtig einschätzen zu können.

Gute Unternehmen haben neben anderen Systemen des Qualitätsmanagements tragfähige ethische Leitlinien. An diesen Grundprinzipien sollen die Verhaltensweisen und Prozesse ausgerichtet werden. So kann zum Beispiel eine Richtlinie lauten, Kunden oder Lieferanten nie anzulügen; dies kann durch null Toleranz für Fehlverhalten bekräftigt werden. Wichtig ist die Führungsstärke der leitenden Mitarbeiter; sie müssen geschult werden, um Risiken zu erkennen und zu lernen, wie man mit »Grauzonen« umgeht.

TIPP

RICHTLINIEN VORGEBEN

Wenn Sie gute Leute einstellen, sind Sie schon auf dem Weg zu einem ethisch korrekten Unternehmen, aber das allein reicht noch nicht. Die einzelnen Mitarbeiter brauchen eine starke Führung und Unterstützung, um die Standards aufrechtzuerhalten.

DIE GRUNDLAGEN



ERFOLGSWEG

Konzentration auf gemeinsame ethische Leitlinien

Schaffung firmeninterner ethischer Standards

Führung in ethischen Fragen

Kontinuierliche Beschäftigung mit ethischen Fragen



IRRWEG

Konzentration auf individuelle Wertvorstellungen

Unkoordinierte ethische Entscheidungen

Erwartung, dass gutes Verhalten von selbst kommt

Beschäftigung mit ethischen Fragen nur bei akuten Problemen